

Präsentation auf dem Stand der Galerie Reinhold Maas, art Karlsruhe 2025, Halle 2

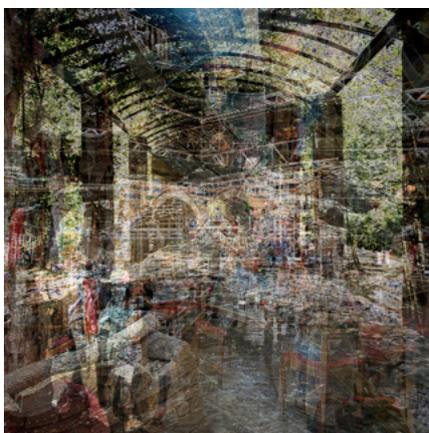
RÜCKBLICK: ART KARLSRUHE 2025

Fünf Tage war ich mit aktuellen Bildern vor Ort und konnte mich mit hunderten von Besuchern darüber austauschen. Mein Dank geht an Galerie Reinhold Maas und sein Team und dem ungebrochenen Interesse der Bevölkerung an Kunst: Es waren hochkarätige Begegnungen und neue Sichtweisen dabei, ich habe viel gelernt.

Alle meine Bilder entstehen aus Fragen. So unterhielt ich mich bei der FLOWER-Serie mit den Besucher:innen darüber, wie die Welt wohl aussähe, wenn man sie von verschiedenen Seiten anschaut.

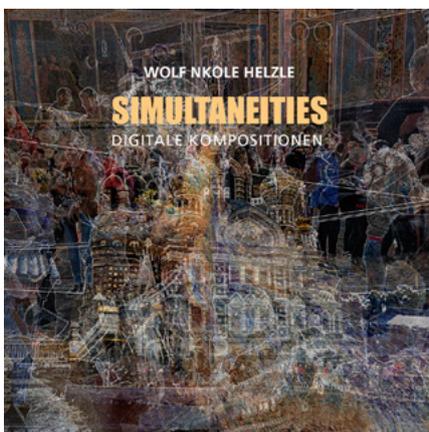


FLOWER #45-2 Moon-Orchid / Mondorchidee, 2023, 33x33 cm, Auflage 12



SIMULTANEITIES #29, 2024, 50x50 cm, Auflage 10

Bei der Serie SIMULTANEITIES (Gleichzeitigkeiten) heißt die Frage, ob die Geschichte am Ende ein Bild ergibt. Und so surfe ich durch mein Bildarchiv der letzten 20 Jahre und nehme immer wieder ein Bild daraus in die Gleichzeitigkeit.



Katalog SIMULTANEITIES, 21x21 cm, 56 Seiten, 10 Euro, bei mir bestellen

Texturen der Erinnerung

Auszug der Texte von Ricarda Geib.

„... Durch Überlagerung entstehen neue Räume. Kraftlinien und bruchstückhafte Ausschnitte verwandeln sich in kontingente Bewegungsstudien. In Helzles Zyklus wird das Erinnernte zur Gegenwart. In einem Prozess des Gestaltwerdens und Auslöschens entstehen Bildwelten, in denen Flügel und steile Fassaden, Wasser, Berge, Wind und Wellen schemenhaft aufblitzen – steigende und stürzende Formen beleben die Bildräume. Kreuzende Binnenformen deuten an, was als mögliche Sinnschicht dem Werk zu Grunde gelegen haben könnte. Die Darstellung bleibt meist in gitterhaft durchbrochener Materie amorph, die Interpretation offen. Die feingliedrigen Farbwelten scheinen in sich selbst bewegt, sie suggerieren die Vorstellung von Zeit und Energie, Rhythmus und kreisender Konzentration. ... Rinnende Zeit, eigentlich ein Charakteristikum der Musik, wird sichtbar. Chromatische Intervalle, Pausen und Ruhepunkte verleihen der Eigendynamik kreativer Prozesse sinnlichen Ausdruck, als wolle der Künstler die Struktur des Gedächtnisses abbilden. ...“